



Tagesfamilien Ettingen

Jahresbericht 2015

Im Zentrum steht das Kind

PRÄSIDIUM / BUCHHALTUNG

Wir freuen uns, Ihnen unseren Jahresbericht 2015 vorlegen zu können. Natürlich gibt es wie jedes Jahr einen kleinen Rückblick auf unsere Arbeit und Aktivitäten. Bei Tagesfamilien Ettingen tut sich immer viel. Wir haben uns einige Ziele für das Weitergehen von Tagesfamilien Ettingen gesetzt. Ohne Visionen in die Zukunft macht unsere Arbeit keinen Sinn und da haben wir uns einiges für die nächsten Jahre vorgenommen. Einige Visionen haben wir schon erreicht andere sind noch in Arbeit.

Alle Erfolge, die wir erzielt haben, verdanken wir unseren Tagemüttern mit ihrem unermüdlichen Einsatz. Mit viel Kompetenz und Einfühlungsvermögen übernehmen sie die volle Verantwortung für die ihnen anvertrauten Kinder.

Die Statistik weiter unten zeigt eine gegenläufige Entwicklung. Obwohl die Anzahl der Tagesmütter vom Jahr 2012 – 2015 abgenommen hat (minus 33 %), haben sich die Betreuungsstunden deutlich erhöht (plus 36 %).

Trotz grossen Anstrengungen ist es sehr schwierig neue Tagesmütter zu finden und sie zu motivieren neben der Betreuung ihrer eigenen Kinder, einem fremden Kind einen familiären Platz zu geben.

Zum Schluss bedanke ich mich:

- bei der Gemeinde Ettingen für die gute Zusammenarbeit
- bei allen Eltern für ihr Vertrauen
- bei allen Tagesmütter für ihren unermüdlichen und kompetenten Einsatz
- bei allen Mitgliedern und Gönnern für ihr Vertrauen in unsere Institution
- bei unseren Spendern und Sponsoren
- bei der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen
- bei meinen Vorstandskolleginnen für ihr engagiertes Arbeiten

Ursula Plozza

STATISTIK

	2015	2014	2013	2012
Tagesfamilien	12	14	15	18
Abgebende Eltern	31	31	21	23
Betreute Kinder	39	39	29	34
Betreuungsstunden	9786	9299	6177	7192
∅ Betreuungsstunden / Tagesmutter	815	664	412	400

VERMITTLUNG

Das Jahr 2015 stand im Zeichen der neuen Verträge für abgebende Eltern und Tagesfamilien. Dank dem grossen Einsatz des Vorstandes und mit juristischer Unterstützung konnten die Verträge den heutigen Normen angeglichen werden. Wichtigster Bestandteil für die betreuenden Tagesfamilien ist der nun vertraglich garantierte Lohn. Diese schwerwiegende Änderung veranlasste uns, alle bestehenden Betreuungsverträge per Ende Jahr zu kündigen. Durch das wohlwollende Verhalten aller Beteiligten konnten die neuen Unterlagen noch vor Ende Jahr definitiv unterzeichnet werden.

Im 2016 werden wir das Schwergewicht auf das pädagogische Konzept von Kibesuisse legen. Wir werden unsere Tagesfamilien durch intensive Weiterbildung und einen gewinnbringenden Erfahrungsaustausch fördern. Somit schaffen wir eine perfekte Plattform, um die Vorstellungen der TAGESFAMILIEN ETTINGEN den Angestellten klar zu vermitteln und durch eine ausführliche Dokumentation zu untermauern. Ausserdem soll dieser Austausch durch die vielen Ideen unser Personal motivieren, Neues in ihrer Arbeit als Tagesmutter auszuprobieren. Dadurch besteht auch die Möglichkeit, Probleme zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Zu guter Letzt haben wir ab 2016 zwei Vermittlerinnen. Renat Müller ist nun schon einige Jahre in ihrem Amt als Vermittlerin. Sie wird neu unterstützt von Nadine Stöcklin, welche sich nun hier persönlich selbst vorstellt:

Mein Name ist Nadine Stöcklin, ich bin 36 Jahre alt und in Ettingen aufgewachsen. Während und nach meinem Studium arbeitete ich als Sozialpädagogin in diversen stationären Einrichtungen (Kinderheime, Behindertenheim). Heute bin ich Mutter von zwei Jungen (3 und 6 Jahre alt), und bin seit 2014 Tagesmutter. Ich bin seit bald 8 Jahren im Schulrat Ettingen tätig und bin Präsidentin des Vereins Mutter-Vater-Kind-Turnen in Ettingen. Einmal pro Woche arbeite ich als Betreuerin am Mittagstisch der Schule Bottmingen. Im Sommer 2016 werde ich mich nach 2 Amtsperioden nicht mehr als Schulrätin zur Wahl stellen und werde zudem meine Anstellung als Betreuerin Mittagstisch in Bottmingen kündigen. Somit kann ich mich dann mehr auf meine neue Aufgabe als Vermittlerin der TAGESFAMILIEN ETTINGEN konzentrieren - ich freue mich sehr darauf!

Renat Müller, Nadine Stöcklin

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Auch dieses Jahr konnten wir wieder unsere alljährlichen Anlässe durchführen.

Bei prächtigem Wetter kam der Spielbus wieder zu Besuch nach Ettingen. Wie schon in den vergangenen Jahren durften die Kinder viele tolle Spielsachen ausprobieren und sich zu Löwen, Schmetterlingen oder Piraten schminken lassen.

Für das leibliche Wohl war mit einem tollen Kuchenbuffet und diversen anderen Leckereien gesorgt.

BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG 2015

BILANZ PER 31.12.2015

Aktiven		Passiven	
Umlaufvermögen	38 797.20	Fremdkapital	15 086.00
Flüssige Mittel	23 003.45	Verbindlichkeiten	6 060.65
Forderungen	12 387.70	KK Gemeinde	3 638.95
Aktive		Passive	
Rechnungsabgrenzung	3 406.05	Rechnungsabgrenzung	5 386.40
Anlagevermögen	2 392.60	Eigenkapital	27 125.05
Mobilien	1.00	Vereinsvermögen	18 625.05
Hard- und Software	2 391.60	Härfond	8 500.00
		Erfolg	-1 021.25
Total Aktiven	41 189.80		41 189.80

Dank vielen neuen Sponsoren konnte dieses Jahr der Spielbus ausschliesslich durch Sponsorengelder finanziert werden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die finanzielle Unterstützung durch:

- Denner Express
- Kolb AG
- SCATOLA Geschenke & Souvenirs
- Blauen Apotheke
- Zimtmuesli

Einen grossen Dank geht auch an unsere zahlreichen Helferinnen. Ohne die Unterstützung wäre eine reibungslose Durchführung nicht möglich. Umso mehr freut es uns, dass wir an unseren Anlässen jedes Jahr auf unsere langjährigen Helferinnen zählen dürfen.

Der Kinderflohmarkt im Frühling und Herbst war leider nicht so gut besucht wie im letzten Jahr. Durch gezieltere Werbung sollen wieder mehr Käufer und Verkäufer angezogen werden.

Am Tag des Kindes durften wir wieder allen Kindergarten- und Schulkindern aus Ettingen ein Znüni-Weggli offerieren. Herzlichen Dank für die Unterstützung an die Bäckerei Jeker.

Die Suche nach neuen Tagesmüttern verlief leider weitgehend erfolglos. Weder durch das Verteilen von Flyern an alle Kindergarten- und Schulkinder noch durch die Präsenz der Tagesfamilie Ettingen am Neuzuzügerapéro konnten neue Tagesmütter gefunden werden.

Wir werden jedoch alles daran setzen aktiv und präsent zu bleiben um den Verein noch bekannter zu machen.

Julie Brügger, Susanne Fabiani

ERFOLGSRECHNUNG 2015

Ertrag	2015	2014	2013
Betreuungsgeld	63 345.40	57 302.25	39 837.70
Subvention Gemeinde	32 979.50	21 969.15	12 443.00
Mitgliederbeiträge	3 800.00	3 425.00	2 648.00
Spenden	540.00	470.00	395.00
Sponsoren Spielbus	450.00	0.00	0.00
Gemeindebeitrag			
Administration	25 936.85	2 5247.70	25 212.30
Pensionskassen Anteil AN	1 676.90	0.00	0.00
Andere Einnahmen	2 629.55	2 697.40	1 626.31
Zinsertrag	21.77	51.07	74.69
Debitoren Verlust	0.00	-63.70	0.00

Total Ertrag	131 379.97	111 098.87	82 237.00
---------------------	-------------------	-------------------	------------------

Aufwand			
Lohnaufwand TM	86 452.45	68 318.20	44 065.70
Personalaufwand TM	857.55	4 761.45	4 356.30
Lohnaufwand VS	22 149.90	16 191.60	20 611.50
Personalaufwand VS	3 433.03	3 092.55	3 809.75
Sozialversicherungsaufwand	10 266.90	7 788.15	5 746.25
Pensionskasse Anteil AG	889.90	2 259.60	0.00
Sachversicherungsaufwand	234.40	197.45	135.80
Verwaltungsaufwand	6 108.59	4 505.98	4 244.43
Werbeaufwand	284.45	1 116.15	250.00
Finanzaufwand	129.65	139.10	97.00
Abschreibungen	1 594.40	2 225.65	0.00

Total Aufwand	132 401.22	110 595.88	83 316.73
----------------------	-------------------	-------------------	------------------

Erfolg	-1 021.25	502.99	-1 079.73
---------------	------------------	---------------	------------------

Vorstand Tagesfamilien Ettingen

Renat Müller	Co-Präsidium, Vermittlung
Ursula Plozza	Co-Präsidium, Lohn- und Betriebsbuchhaltung
Julie Brügger	Öffentlichkeitsarbeit
Susanne Fabiani	Öffentlichkeitsarbeit
Gabi Manero	Aktuariat